

OSTERMARSCH RHEIN RUHR 2026

GEGEN WEHRPFlicht UND MILITARISIERUNG

FRIEDENSFÄHIG STATT KRIEGSTÜCHTIG

KEINE NEUEN MITTELSTRECKENWAFFEN IN UNSEREM LAND!

4. April 2026

Düren Köln

12:00 Uhr Kundgebung Kaiserplatz/Markt
Demonstration zum Bahnhof und Fahrt
nach Köln
14:00 Uhr AlterMarkt (Nähe Hbf)
Beginn des Ostermarschs

Bahnverbindungen via Düren

11:18 – 11:45 Uhr Aachen Hbf – Düren
13:17 – 13:44 Uhr Düren – Köln Hbf

Direktverbindung

12:51 – 13:44 Uhr Aachen Hbf – Köln Hbf

Ostermarsch 2026 – Ostern für den Frieden

Krieg und Aufrüstung lassen immer mehr Menschen um ihre Zukunft bangen. Unsere Regierung setzt auf eine Politik der militärischen Stärke und Konfrontation, anstatt im Dialog Rüstungskontrolle und die Gewährleistung gegenseitiger Sicherheitsgarantien zu erarbeiten. Diese Militarisierung steigert die Kriegsgefahr und entzieht uns die Grundlage für ein solidarisches Miteinander. Eine der Folgen wird die Abschaffung unseres Sozialstaates sein.

Diese Hochrüstung blendet die Herausforderungen des Klimawandels aus. Es bedarf konsequenter Sicherheitsgarantien für unseren Globus! Wir fordern die strikte Einhaltung des Völkerrechts!

[http://
www.ostermarsch-ruhr.de](http://www.ostermarsch-ruhr.de)



WAS TUN, WENN DIE „BEREITSCHAFTSERKLÄRUNG“ IM BRIEFASTEN IST?

Ab Anfang 2026 erhalten alle 18-jährigen Post von der Bundeswehr. Darin enthalten ist eine online auszufüllende Bereitschafterklärung (Fragebogen) für einen Militärdienst, der von jungen Männern ausgefüllt werden muss.

In einer Zeit, in der europäische Politiker offen über die Möglichkeit eines neuen, großen Krieges in Europa reden, sollten sich daher alle jungen Menschen fragen, ob sie bereit sind, in einem Kriegseinsatz menschliches Leben zu vernichten und auch den eigenen Tod in Kauf zu nehmen? Wer dabei einen Gewissenskonflikt verspürt, hat nach Art. 4 Absatz 3 des Grundgesetzes das Recht, den "Kriegsdienst mit der Waffe" zu verweigern.

„Niemand darf gegen sein Gewissen zum Kriegsdienst mit der Waffe gezwungen werden.“

Dann sollte bei der Frage „Haben Sie grundsätzlich Interesse, auf freiwilliger Basis Soldatin oder Soldat zu werden?“:

UNBEDINGT „0 - ICH HABE KEIN INTERESSE“ ANGEBEN

Wer hier in der Skala von 1-10 Interesse an einem Bundeswehrdienst bekundet, gefährdet in einem späteren Verfahren zur Kriegsdienstverweigerung seine Anerkennung.

Für alle weiteren Fragen rund um die Kriegsdienstverweigerung und für eine Beratung, insbesondere bei der entscheidenden Frage einer ausführlichen und persönlichen Begründung (Bitte keinesfalls dazu KI benutzen oder Vorlagen aus dem Netz abschreiben!) empfehlen wir:

UNBEDINGT MIT EINEM BERATER IN VERBINDUNG SETZEN

Hilfreiche Adressen

kdv-aachen@dfg-vk.de
<https://verweigern.info>